Auf Kupfer und Bronze abgesehen

Schamlose Friedhofsdiebe im Raum Bad Münder und Springe: Sie plündern immer wieder die Gräber

Freitag 15. März 2019 - **Nettelrede / Bad Münder / Barsinghausen (wbn). Wer macht denn sowas? Immer wieder suchen Diebe die Friedhöfe im Raum Bad Münder heim und lassen Lampen und Skulpturen von den Gräbern der Liebsten mitgehen.**

Sie plündern alles was wertvoll aussieht. Die Diebe haben möglicherweise auch die letzten Ruhestätten in Barsinghausen und Springe heimgesucht.

Fortsetzung von seite 1

Polizeisprecher Jens Petersen: „Die Polizei bittet die Bevölkerung und insbesondere Besucher von Friedhöfen um erhöhte Aufmerksamkeit. Verdächtige Fahrzeuge vor Friedhöfen oder auffällige Aktivitäten in Bezug auf die Diebstahlstaten bitte unter Telefon 05042/9331-0 an die Polizei Bad Münder melden. Werden Täter während der Tatausführung beobachtet, kann die Mitteilung auch über die Notruf-Nummer 110 erfolgen."

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Münder: „In den letzten Wochen registriert die Polizei Bad Münder vermehrt Diebstahlstaten auf Friedhöfen in Bad Münder und umliegenden Ortschaften. Im Visier der unbekannten Diebe stehen Lampen, Skulpturen und sonstige Metallgegenstände, die meistens aus Kupfer oder Bronze bestehen und teilweise fest mit den Grabstätten verbunden waren. Die letzte Tat wurde am gestrigen Donnerstag angezeigt; die Tat selbst könnte schon Tage oder Wochen zurückliegen.

Von einem Grab auf dem Friedhof in Nettelrede wurde eine festgeschraubte Bronzelampe entwendet. Der Schaden beträgt mehrere hundert Euro. Zusammenhänge mit

gleichgelagerten Taten in den Bereichen Barsinghausen und Springe werden geprüft. Die Polizei bittet die Bevölkerung und insbesondere Besucher von Friedhöfen um erhöhte Aufmerksamkeit. Verdächtige Fahrzeuge vor Friedhöfen oder auffällige Aktivitäten in Bezug auf die Diebstahlstaten bitte unter Tel. 05042/9331-0 an die Polizei Bad Münder melden.

Werden Täter während der Tatausführung beobachtet, kann die Mitteilung auch über die Notruf-Nummer 110 erfolgen.“